

Kiek mol rin

Aus dem Inhalt:

- Neues aus dem Gemeinderat
- Wie wird das Wetter?
- Wahlkampfauftakt der CDU Loxstedt
- Astrid Vockert
- Berichte der Senioren-Union



CDU

NEUES UND ALTES AUS LOXSTEDT · NR. 101 · JANUAR 2011

Was gibt es Neues aus dem Gemeinderat

Die letzte Ratssitzung in 2010 fand am 14. Dezember in der Gaststätte „Hersemeier“ in Hohewurth statt. Auch dieses Mal waren zahlreiche Zuschauer anwesend. Die Ratssitzung begann um 18 Uhr und beinhaltete auch dieses Mal eine Bürgerfragestunde. Hier ein Auszug der Ratssitzung: Der Bürgermeister ging in seinem Bericht nochmals auf die Verlegung der Schulbus-haltestelle in Nesse ein und versprach, in der nächsten Dienstbesprechung mit dem Landrat dieses Thema anzusprechen.

LEADER-Verfahren

Vorbehaltlich einer Förderzusage werden in Dedesdorf fünf Wohnmobilstellplätze realisiert. Ebenfalls vorbehaltlich einer Förderzusage wird im Rahmen der Dorferneuerung die Ueterlander Sielstraße in der Ortschaft Ueterlande umgestaltet.

Personelles

Durch den Austritt des Ratsmitgliedes Dr. Werth aus der FDP und der FDP-Fraktion verlor die

se den Fraktionsstatus, Dr. Werth gehört nun der CDU-Fraktion an.

Hartwig von Oehsen hat seinen Rücktritt als Ortsvorsteher von Wiemsdorf erklärt, wir danken ihm für seine langjährige ausgezeichnete Tätigkeit als Ortsvorsteher. Als Nachfolger wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2011 Torsten Radespiel durch den Rat zum Ortsvorsteher ernannt.

Diverses

Die Niedersächsische Kommunalprüfungsanstalt hat in der Gemeinde Loxstedt die Haushaltsjahre 2006–2006 geprüft und erteilte den Prüfvermerk, dass das Haushalts- und Kassenwesen ordnungsgemäß und wirtschaftlich geführt wurde. Im Kindergarten Dedesdorf wird eine zweite altersübergreifende Gruppe eingerichtet. Für die gemeindeeigene Kindertagesstätten wird keine Gebührenanpassung vorgenommen, ebenso für die gemeindeeigene Friedhöfe. Der Schmutzwassergebührensatz wird in 2011 nicht ver-



Winterimpressionen, erinnern Sie sich noch, 4 Tage vor Heiligabend 2010

ändert. Die Gebühren für Schlamm-Entsorgung aus Klein-Kläranlagen/abflusslosen Sammelgruben wurden gesenkt. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2011 waren bereits im Fachausschuss sowie dem Verwaltungsaus-

schuss ausführlich vorgestellt und beraten worden, außerdem hatten dazu fraktionsübergreifende Gespräche stattgefunden, daher stimmte der Rat der Haushaltssatzung einstimmig zu. G.B.

Liebe Leserinnen und Leser der „Kiek mol rin“!

Das neue Jahr begann mit Eis und Schnee und einer weißen Weihnachtszeit, aber ich bin sicher, der Frühling steht heimlich schon in den Startlöchern. Nutzen Sie die langen Abenden, um endlich das zu erledigen, das Sie schon lange machen wollten.

Wir wünschen Ihnen für 2011 alles Gute und dass sich alle Ihre Wünsche erfüllen mögen. Der CDU-Gemeindeverband, die CDU-Fraktion, die CDU-Frauen-Union, die CDU-Senioren-Union, die Junge und Schüler-Union sowie die Redaktion der „Kiek mol rin“.



Zehn Jahre Sitzgymnastik

Bereits seit zehn Jahren lädt die Frauen-Union regelmäßig zweimal im Monat zur Sitzgymnastik ein. Unter der Leitung der allseits bekannten Inge Herrmann mit ihrer Fachkompetenz finden sich jedes Mal rund zwei Dutzend Frauen (ein Mann ist auch dabei) im Bürgersaal ein, um nicht einzurosten. Mit Musik und viel Spaß geht diese Stunde immer viel zu schnell zu Ende. Und das nun schon seit zehn Jahren. Anlass genug, um im Marktstübchen in Loxstedt eine kleine Feierstunde abzuhalten. Und alle wollen auch in diesem Jahr dabei bleiben. Darüber freuen sich die Organisatoren Inge Meinke und Kristina Wiehn. Wer mitmachen möchte, ist immer herzlich willkommen. Hier die nächsten Termine: 3. 2., 24. 2., 3. 3., 17. 3., 7. 4., 21. 4., 5. 5., 19. 5., 26. 5., 16. 6. und 30. 6. 2011.



Inge Meinke und Inge Herrmann

Auskünfte unter (0 47 44) 24 31 oder (0 47 44) 26 49.

Städtepartnerschaft

Nachdem im Frühjahr bereits eine Delegation der Gemeinde aus Ollainville Loxstedt besucht hatte, wurde dieser Besuch jetzt erwidert. Trotz sprachlicher Barrieren hatte man sich viel zu erzählen. Beide Seiten zeigten große Aufgeschlossenheit und

lebhaftes Interesse, Beziehungen aufzubauen. Weil Verwaltungsstrukturen unterschiedlich sind, kann man viel voneinander lernen. Gemeinsam pflegen kann man auch Bereiche wie Schule, Jugend, Kultur und Sport.

M.N.

1,5 Mio. für die Kinder

Rund 1,5 Mio. gibt die Gemeinde Loxstedt für die Kleinsten aus. In den Ortschaften Loxstedt, Stotel und Bexhövede stehen Eltern für die Betreuung ihrer Kinder Krippen zur Verfügung. Die letzte Krippe wurde im Dezember 2010 in Bexhövede in Betrieb genommen. Ebenfalls können Eltern von schulpflichtigen Kindern in diesen Orten das Hortangebot nutzen. Elf Kindergärten bieten bedarfsorientierte Betreuungszeiten aufgrund des Kindertagesstättenkonzeptes der Gemeinde an.

Sozial gerechtes System

Die Gebühren für die Einrichtungen unterliegen nicht mehr einer Staffelung des Einkommens. Es gibt einen Grundbetrag (zurzeit 88,00 Euro) für vier Stunden Betreuung, der sich immer zu Neubeginn eines Kindergartenjahres um 1,00 Euro erhöht. Dazu können nach Bedarf Zeiten dazugebucht werden (pro jede weitere halbe Stunde 10,00 Euro). Loxstedt ist die einzige Gemeinde im Landkreis Cuxhaven mit diesem Zahlungsmodus, und als Fazit kann man sagen, es hat sich bewährt. k.w.



Loxstedt go sports 2009

Für unsere Kunden nur das Beste!

FLIESEN

Wohkeramik zu fairen Preisen

DONNER

Kompetente Beratung vom Fachmann

Zentrale: Loxstedt-Stotel
Burgstraße 49 · ☎ 0 47 44/50 33
www.fliesen-donner.de

Loxstedt go sports 2011

... gegen Gewalt und Drogen

2009 habe ich geschrieben ... wir sehen uns wieder 2011. Und es ist wieder so weit. go sports geht wieder in Planung. Unter der bewährten Leitung von Jugendpfleger Leo Mahler hat bereits die erste Info-Veranstaltung stattgefunden. 35 Organisationen mit über 300 Helfern sorgten immer für einen

reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen. Und ich bin davon überzeugt, auch in diesem Jahr werden wieder gigantisch viele Teilnehmer sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen. Also vormerken: **Loxstedt go sports 3. Juli 2011** Ansprechpartner Leo Mahler, Tel. (0 47 44) 48-20

Alles aus einer Hand!

Ihr Partner im Umweltschutz

Rudolf-Diesel-Straße 2 · 27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 9 29 50 · Fax (0 47 44) 38 99

- Abfallberatung
- Abfall- und Mülltransporte
- Wertstoffrecycling
- Altpapier- und Glasrecycling
- Bauschutt-Container
- Behälter- und Pressenvermietung
- Sonderabfall-Entsorgung
- Kanal-Untersuchung, -Reinigung und -Sanierung
- Entleerung von Gruben und Kläranlagen aller Art
- Benzin- und Fettabscheider · Wartung und Abfuhr

Impressum
Herausgeber
 CDU-Gemeindeverband
 Günther Georg Braun
 Lindenallee 71
 27612 Loxstedt-Bexhövede
 Tel. (0 47 03) 15 29
Internet: cdu-loxstedt.de
E-Mail: redaktion@cdu-loxstedt.de

Redaktion
 Janine de Vries
 Briggstraße 23
 27612 Loxstedt
 Tel. (0 47 44) 73 18 19

Gesamtherstellung
 müllerDITZEN Druckerei AG
 Hoebelstraße 19
 27572 Bremerhaven

Und wie wird das Wetter in den nächsten Monaten?

(nach dem 100-jährigen Kalender)

Januar

Dieser Monat ist nicht aufgezeichnet worden. Es war wahrscheinlich trocken und einigermaßen kalt.

Februar

Der Anfang ist schön und lustig. Vom 12. bis zum 17. gibt es Schnee und Wind, danach herrscht bis zum Monatsende überaus kaltes Wetter.

März

Der März beginnt mit kaltem Wetter in der Frühe, abends taut es. Am 7. und 8. regnet und schneit es abwechselnd. Vom 9. bis zum 20. gefriert es hart. Ab dem 21. friert es, dann ist es bald warm, bald trüb, bald wieder frostig bei rauer Luft, bald herrschen Wind und Regen.

April

Anfangs zeigt sich das Wetter wie Ende März. Am 4. gibt es Schnee, dann wird es wechselhaft, bald schön, bald wieder Regen, Schnee und Wind, im Ganzen unbeständig. Am 15. wird es schön, am 21. herrschen raue Winde, es folgen Reif und Frost. Am 30. wird es wieder wärmer.

Mai

Am Anfang des Monats ist es schön und warm, am 6. gibt es Gewitter, danach Regen bis zum 17., dann wieder gutes Wetter. Vom 24. bis zum 29. ist die Luft rau, von da an bis zum Monatsende gibt es schönes warmes Wetter.

Wir hoffen, wie immer, dass der Wetterbericht wieder einmal stimmt. Eine Gewähr für das Wetter übernehmen wir natürlich nicht.

Die Redaktion der Kiek mol rin wünscht Ihnen einen schönen und bunten Frühling.

p.h.

Bett un Fröhstück

Schwank in drei Akten
von Konrad Hansen

Regie: Edgar Steinhaus



Speeldeel Langendammsmoor

Von Mitte Januar bis Mitte März gibt es „Bett un Fröhstück“. Der Schwank unter der bewährten Regie von Edgar Steinhaus wird im Ortsgemeinschaftszentrum Schwegen aufgeführt. Wer das Glück hat, eine Eintrittskarte bekommen zu haben, wird sich bei dem seit Monaten eingeübten Stück köstlich amüsieren. Leider

ist die Anzahl der Plätze und Aufführungen begrenzt, sodass leider nicht jeder Kartenwunsch erfüllt werden kann.

Auch diesmal waren die Eintrittskarten in kürzester Zeit vergriffen. Der Familie Rabe ist für Arbeit und Geduld beim telefonischen Verkauf zu danken.

M.N.



www.cdu-loxstedt.de

...Huth
Metallbau GmbH

Metallbau

Zäune

Tore



Am Lunedeich 161 • 27572 Bremerhaven • ☎ 04 71/97 22 00 • www.hzt.de

AUTOteam



OIL!
frei & flott

KFZ-Service Stotel

Meisterbetrieb

- Reparatur und Inspektion aller Fabrikate
- TÜV- und AU-Abnahme
- Bremsendienst
- Klimaservice
- Motordiagnose
- Ölservice
- Batterieservice

KFZ-Service Stotel · Inh. Ralf Baumann
Burgstraße 64 · 27612 Loxstedt-Stotel · ☎ 047 44/73 00 33
www.kfz-service-stotel.de

Ausführung sämtl. Maurer- und Stahlbetonarbeiten in Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Reparatur- und Umbauarbeiten.



Alfred Brünjes

BAUGESCHÄFT · MEISTERBETRIEB

Dorfstraße 41, 27612 Loxstedt-Donnern, Tel. (0 47 03) 51 60



Aus unserer Schwaaner Redaktion



Liebe Leserinnen und Leser der „Kiek mol rin“!

Die Unionsfreunde Ihrer Partnerstadt Schwaan
wünschen Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2011,
alles Gute und vor allem Gesundheit für Sie.
Ihre CDU Schwaan



Vorstand CDU-Regionalverband „Schwaan und Umland“. Aus Schwaan im Vorstand vertreten: Herr Ralf Scheiner (2. v. l.), Herr Karl-Heinz Warning (3. v. l.), Frau Ina Blank (4. v. l.), Herr Gerd Dümmel (5. v. l.), Herr Horst Lippert (5.v.r.), Herr Mathias Schauer (1. v. r.)

Die Narren sind los

Am 11. 11. 2010 um 11.11 Uhr übernahmen die Schwaaner Narren des SCV wieder die Regierungsgeschäfte in der Stadt. Mit einem Umzug durch die Stadt begann der Auftakt für die närrische Zeit. Bei diesem Umzug bekamen die Narren „Spen-

den“ in Form von fester und flüssiger Nahrung und natürlich auch in harter Währung. Bürgermeister Peter Faix (CDU) übergab symbolisch seine Amtsgeschäfte an den neuen Präsidenten des SCV, Herrn Holger Schramm.



Präsident des SCV Holger Schramm und Apotheker Achim Borchardt.

Schulen ab 2011 vereint

Die Grundschule Rudolf Bartels und die Regionale Schule Prof. Franz Bunke werden zum 1. August 2011 vereint. Das beschlossen die Schwaaner Stadtvertreter am 24. November 2010 mehrheitlich.

Zu dieser Beschlussvorlage der CDU-Fraktion gab es im Vorfeld viel Diskussionsbedarf.

Erst nach einer zehnmütigen Unterbrechung stand ein Beschluss, der auch formellen Prüfungen standhalten sollte. Die Zusammenlegung dient der Sicherung des Schulstandortes Schwaan. Geburtenschwache Jahrgänge und die Einschulung von Schwaaner Kindern in anderen Städten schwächen den Schulstandort Schwaan.

MEISTERBETRIEB

- ROLLADEN
- FENSTER
- MARKISEN
- ELEKTRO



HANS-HERMANN POPPE

Helmut-Neynaber-Straße 27 · 27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 92 93-0 · Telefax (0 47 44) 92 93-30
info@poppe-rolladenbau.de · www.poppe-rolladenbau.de

Weihnachtsfeier der CDU

Der Vorstand des CDU-Verbandes „Schwaan und Umland“ hatte am 27. November zur jährlichen Weihnachtsfeier geladen. Gut vierzig Unionsfreunde und Partner nahmen teil. Es war ein gemütlicher kurzweiliger Abend bei gutem Essen und Trinken. Hinzu kamen weihnachtliche Textbeiträge u. a. von Frau Hildegard Ebener und unschlagbar auf Platt vorgetragen von Gerd Dümmel, unserem CDU-Vorsitzenden. Es war eine gelungene Veranstaltung zum Jahresausklang.

Aus Schwaan Achim Borchardt

FALK

BEDACHUNGEN

Dachdeckerei · Bauklempnerei · Gerüstbau
Fassadenverkleidung · Asbestsanierung

Robert-Bosch-Str. 1 · 27612 Loxstedt · ☎ (0 47 44) 42 93

Waidmannsruh

Gasthaus in fünfter Generation

Inh. Sven Branitzki

Ringstraße 45
27612 Stinstedt

Tel. (0 47 03) 3 26
Fax (0 47 03) 92 03 21

RADIO WEDDIGE

Mehr als nur Radio!

TV · HIFI · DVD · CD

**Antennen/Sat-Anlage
Elektroinstallation**

Weserstr. 66 · 27572 Bremerhaven
Tel. (04 71) 7 30 21
www.radio-weddige.de

Ihr Glaser in Loxstedt und umzu



Glas und Fenster

**Robert-Bosch-Straße 1
27612 Loxstedt
Tel. (0 47 44) 82 02 08**

Zwischenbilanz zur „Halbzeit“!

Inzwischen ist es schon über zweieinhalb Jahre her, dass die Landesregierung aus CDU und FDP in die zweite Legislaturperiode gestartet ist.

Sie wissen, dass wir uns für die Legislaturperiode 2008 bis 2013 viel vorgenommen haben.

Fest steht, dass wir nach gut zweieinhalb Jahren eine erfolgreiche Zwischenbilanz vorlegen können.

Haushalt und Finanzen

In den Jahren 2003 bis 2008 hat die CDU/FDP-Landesregierung die Nettoneuverschuldung durch entschlossene Haushaltskonsolidierung von rd. 3 Mrd. Euro auf nur noch 550 Mio. Euro zurückgeführt. Einsparungen von etwa 1,8 Mrd. Euro wirken aus dieser Zeit dauerhaft fort. Eine ganz erhebliche Leistung, da die Ausgaben des Landes in sehr starkem Maße gebunden sind. Die Landesregierung hat sich verpflichtet, diesen erfolgreichen Konsolidierungskurs in den nächsten Jahren konsequent fortzusetzen. Dieses sind wir den nachfolgenden Generationen schuldig. Auch der Haushaltsplanentwurf für 2011 als auch die Finanz- und Ausgabenplanung bis 2014 sehen wieder eine kontinuierliche Rückführung der Neuverschuldung vor, die zur Krisenbewältigung in den Jahren 2009 und 2010 erforderlich war.

Verwaltungsmodernisierung

Beim Thema „Schlanke Verwaltung“ macht das Land ernst: nachdem wir seit 2003 bereits rund 7.000 Stellen in der Allgemeinen Landesverwaltung einsparen konnten, setzt die Landesregierung ihren Kurs der Haushaltskonsolidierung konse-

quent fort. In den Jahren 2011 bis 2015 werden in der Allgemeinen Landesverwaltung noch einmal 1.900 Stellen eingespart, was auch der demografischen Entwicklung Rechnung trägt. Der Landeshaushalt wird dadurch um knapp 80 Mio. Euro jährlich entlastet.



Astrid Vockert.

Bildung

Gute Bildung ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft. Alle Menschen in Niedersachsen brauchen deshalb bestmögliche Förderung entsprechend ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten. „Lernen von Anfang an, ein Leben lang“ – das ist das Credo. Vieles ist in Niedersachsen in den vergangenen Jahren bereits auf den Weg gebracht worden. Beispiele dafür sind:

- Im Bereich der frühkindlichen Bildung der Ausbau der Krippenplätze auf zurzeit 11.623 Plätze,
- das verbesserte Angebot der Ganztagschulen von 155 im Jahr 2003 auf jetzt über 1.140,

- die Senkung der Zahl der Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss von 10,5 % im Jahre 2003 auf 6,2 % in 2009, wie
- die Weiterentwicklung der beruflichen Bildung.

Arbeitsmarkt

Die Zahl der Erwerbstätigen erreicht 2009 den höchsten Stand in der Geschichte des Landes. Die Zahl der Arbeitslosen sank in 2008 auf den niedrigsten Stand seit 1992. Selbst im Krisenjahr 2009 war nur eine geringfügige Steigerung zu verzeichnen.

Zwischenbilanz für Loxstedt

Für die Gemeinde Loxstedt habe ich persönlich inzwischen vieles erreichen können – hier ein- nige Beispiel:

- Für die Turnhalle in Stotel gibt es einen Landeszuschuss in Höhe von 250.000 Euro.
- Zum Umbau der Jugend- und Freizeitstätte Stotel als Kinderkrippe gibt es eine Zuwendung in Höhe von 96.090 Euro.
- Der Antrag der Haupt- und Realschule Loxstedt auf Ganztagschule wird genehmigt – dafür gibt es zusätzliche Lehrerstunden.
- Für die Sanierung der Turnhalle der Heinrich-Luden-Grund-

schule gibt es aus dem Konjunkturpaket II einen Zuschuss in Höhe von 960.000 Euro.

- 25.000 Euro erhält die Gemeinde Loxstedt für die energieeffiziente Straßenbeleuchtung.
- Aus LEADER-Mitteln erhält die Gemeinde Loxstedt (Heimat- und Bürgerverein Stotel) 126.340 € für den Umbau und die Sanierungsarbeiten an der alten Grundschule in Stotel (Kulturzentrum).
- Erhebliche Mittel fließen für den Deichverband Osterstader Marsch, für den Deichbau und die Siele.

- Für die Erhaltungsmaßnahme der L 143 – Ortsdurchfahrt Bexhövede – werden Mittel zur Verfügung gestellt.

Die ganze Leistungsbilanz können Sie gerne auf meiner Homepage unter www.vockert.de nachlesen.

Auch für die Zukunft habe ich noch viele Projekte und Visionen, die ich für Sie und die Gemeinde Loxstedt realisieren möchte. Wichtig ist mir der Kontakt mit den Menschen. Für Ihre Anliegen, Ideen, ... stehe ich Ihnen jederzeit gern zur Verfügung, Tel. (04706) 1011 oder 01 71-201 30 10.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihre Astrid Vockert

Deutscher Lehrpreis 2010: Empfang im Niedersächsischen Landtag

Der Niedersächsische Kultusminister Dr. Bernd Althusmann gratulierte gemeinsam mit der Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtages letzte Woche im Niedersächsischen Landtag den drei niedersächsischen Lehrkräften, die mit dem Deutschen Lehrpreis 2010 ausgezeichnet wurden.

Bernd Althusmann: „Ihre herausragende Arbeit ist der wesentliche Grundstein für den Erfolg unserer Schülerinnen und Schüler und eine großartige Leistung für unser Land. Wissen erfolgreich zu vermitteln ist das Kapital für eine erfolgreiche Zukunft.“

Astrid Vockert: „Dass von den 18 Lehrkräften, die mit dem Deutschen Lehrpreis 2010 ausgezeichnet wurden, drei Lehrkräfte aus Niedersachsen

dabei sind, erfüllt mich mit Stolz. Lehrkräfte haben grundsätzlich eine Vorbildfunktion – sie verdienen eine große Wertschätzung in unserer Gesellschaft.“

Preisträgerinnen waren Kristina Francke vom Gymnasium Wermünde in Bremerhaven, Hiltrud Krey von der Max-Eyth-Schule in Schiffdorf und Gabriele Meuer von der Käthe-Kollwitz-Schule in Hannover.

Der „Deutsche Lehrpreis – Unterricht innovativ“ wird von den beiden Initiatoren Deutscher Philologenverband und Vodafone Stiftung Deutschland getragen und jährlich durchgeführt. In einem bundesweiten Wettbewerb hatten 1.000 Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit genutzt, Deutschlands beste Lehrkräfte zu wählen.

Hotel · Café · Restaurant

»Haus am See«



Stotel · ☎ (0 47 44) 54 07

Empfehlung für Hochzeits- und Familienfeiern, Tagungen, Kegelbahn.

Wir bitten um Reservierung für die Osterfeiertage. Wandermöglichkeit durch Moor, Marsch und Geest. Preiswerte Übernachtung. Voranmeldung erbeten.

Zäune · Pflasterarbeiten · Treppen

Betonwerk Faißt

Helmut-Neynaber-Straße 6 · 27612 Loxstedt

☎ (0 47 44) 22 33

www.loxstedter-pflasterarbeiten.de

Bund beteiligt sich an Kosten zum Ausbau der Knotenpunkte B 6 / L 121 und B 6 / Zur Siedewurt

Nach einem Gespräch zwischen der CDU-Landtagsabgeordneten Astrid Vockert, dem CDU-Gemeindeverbandsvorsitzenden aus Loxstedt, Günther Georg Braun, und dem Parlamentarischen Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Enak Ferlemann, vom vergangenen Freitag wurde deutlich, dass sich der Bund als Baulastträger für die Bundesfernstraßen an den Kosten für den Ausbau der beiden Knotenpunkte B 6 / L 121 und B 6 / Zur Siedewurt beteiligen wird.



Hintergrund: die CDU-Landtagsabgeordnete Astrid Vockert und der CDU-Gemeindeverbandsvorsitzende Günther Georg Braun hatten den Parlamentarischen Staatssekretär Enak Ferlemann darauf hingewiesen,

dass sich die Gemeinde Loxstedt in den letzten Jahren gemeinsam mit der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr und der Seestadt Bremerhaven um einen Ausbau (Verbreiterung der Fahrbahn, Herstellung von Abbiegespuren, Errichtung einer Ampelanlage für Fußgänger) der beiden Knotenpunkte B 6 / L 121 und B 6 / Zur Siedewurt bemüht hat. Nach zahlreichen Abstimmungsgesprächen bereitet jetzt die Stadt Bremerhaven ein Plangenehmigungsverfahren zum Ausbau der beiden Knotenpunkte vor. Hierzu zählen auch Kostenübernahmezusagen der Gemeinde Loxstedt und der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau. In dem Gespräch am vergangenen Freitag machte Enak Ferlemann deutlich, dass die verkehrs- und sicherheitstechnisch notwendige Umgestaltung der beiden vorgenannten Knotenpunkte im Bereich der B 6 auch ein Anliegen des Bundes ist, um die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer sowie die Verkehrssituation allgemein zu verbessern. Aus diesem Grunde wird sich der Bund an den Kosten beteiligen, worüber sich sowohl Astrid Vockert als auch Günther Georg Braun ausgesprochen erfreut zeigten.



Schüler der Realschule Loxstedt in Frankreich.

Schüleraustausch mit Frankreich

Vor den Herbstferien besuchte einer Loxstedter Schülergruppe Ollainville. Wie in den Vorjahren wurden wir herzlich aufgenommen, ein buntes Programm wurde uns geboten.

Der Besuch der Weltstadt Paris ist immer wieder ein „Muss“. Die Stadt ist so groß und vielfältig, dass man stets neue Eindrücke gewinnt. Allein das Verkehrsaufkommen lässt Bremerhaven wie ein Dorf erscheinen.

Ein gemeinsamer Ausflug mit unseren französischen Partnern führte uns in ein Sealife-Aquarium, wo man auch unter ökologischen Gesichtspunkten die Fauna der Weltmeere präsentierte. Über dieser Anlage befindet sich ein sehr großes Einkaufszentrum mit einem vielfältigen Angebot. Wenn man das Preisniveau Frankreichs mit unserem vergleicht, stellt man schnell fest, dass wir sehr preiswert leben. Lebensmittel kosten 20-30% mehr, Elektroartikel und Textilien sind deutlich höher ausgezeichnet.

Ein weiterer Ausflug hatte das Schloss Vincennes als Ziel, das

ein Zeuge für die Geschichte Frankreichs ist. Im 12. Jahrhundert wurde ein Herrenhaus errichtet, das später durch einen Bergfried erweitert wurde. Dieser Turm war mit 50 m der höchste im Mittelalter und gilt als architektonische Meisterleistung. Die Anlage wurde später durch eine mächtige Mauer geschützt, weitere Bauwerke entstanden. Im 16. und 17. Jahrhundert brachten sich dort die Herrscher bei Unruhen in Sicherheit. Unter Napoleon wurde das Schloss als militärische Festung ausgebaut. Leider kam für uns auch der letzte Abend, an dem es hieß, Abschied zu nehmen. Unsere Gasteltern zeigten uns, was man unter französischer Küche versteht. Jedes Leckermaul kam auf seine Kosten.

Wir hoffen, dass diese Partnerschaft zwischen der Haupt- und Realschule Loxstedt und dem College in Ollainville bestehen bleibt und weiterhin gepflegt wird.

Ein besonderer Dank gilt den organisierenden Lehrkräften in beiden Ländern. *M.N.*

Nach einem guten Essen kann man allen Menschen vergeben – sogar den eigenen Verwandten.

Oscar Wilde

Was ist Glück? Ein entsprechendes Vermögen, eine gute Köchin und eine gute Verdauung.

Jean Jacques Rousseau

Meisterbetrieb mit E-Check-Zulassung

Elektro Brenneis

27612 LOXSTEDT · ☎ (0 47 44) 21 83

Helmut-Neynaber-Straße 12 · Fax 92 11 44



Elektro-Fachgeschäft und -Installation
Industrieanlagen · Kundendienst
Hubbühne (12 m Arbeitshöhe)

www.elektro-brenneis.de



PÜLSCHEN

Inh. Holger und Linda Ahrens



**Geschenke
für jeden Anlass,
Wohnaccessoires**

Wesermünder Straße 21
27612 Loxstedt-Stinstedt
Tel. (0 47 03) 2 57
www.puelschen.de



Kranzniederlegung und Gedenkfeier am Ehrenmal in Dedesdorf.

RETTEN – LÖSCHEN – BERGEN – SCHÜTZEN

Volkstrauertag in Dedesdorf

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Wiemsdorf beteiligten sich inzwischen zum 27. Mal am Volkstrauertag. Seit fünf Jahren gestalten sie unter der Leitung von Torsten Radespiel gemeinsam mit der Pastorin Manuela Wüsteney den Friedensgottesdienst in Dedesdorf mit. In der Laurentius-Kirche wurden wie in jedem Jahr die Namen der 156 Gefallenen des zweiten Weltkrieges von Pastorin Manuela Wüsteney vorgelesen und ein Kranz vor der Gefallenentafel des Ersten Weltkrieges niedergelegt. Sodann haben die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Wiemsdorf die „Geschichte vom 24. Dezember 1914“ vorgetragen. Der Krieg sollte bis Ende des Jahres 1914 vorüber sein. Aber es kam anders. Am Heiligen Abend schwiegen die Waffen und die Gegner feierten ge-

meinsam. Und nach den Weihnachtstagen ging der Krieg unerbittlich weiter. Das war eine Botschaft mit ungeheurer Symbolkraft: Wenn die Menschen es wollen, hört der Krieg auf. Auch nahmen die Mitglieder der Jugendfeuerwehr anschließend an der Kranzniederlegung der Kyffhäuser-Kameradschaft Landwürden am Ehrenmal neben der Kirche durch den Ehrenvorsitzenden des Kyffhäuser-Kreisverbandes Wesermarsch, Hans Sommer, und den Vorsitzenden der Landwürder Kyffhäuser, Emil Ewelt, teil. In diesem Jahr sprach Bürgermeister Detlef Wellbrock zu den Teilnehmern. Er erinnerte an die Opfer von Gewalt und Terror und die gemeinsame Verantwortung für Frieden und Versöhnung.

Joost Schmidt-Eylers

Jubiläum(swettbewerbe) der Jugendfeuerwehr Dedesdorf

Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens der Jugendfeuerwehr Dedesdorf wurden bei strömendem Regen in Dedesdorf die Alterswettbewerbe und die Jugendfeuerwehrwettbewerbe der Gemeinde Loxstedt durchgeführt. Es siegten die Altersgruppe Holte und die Jugendgruppe Stinstedt.

Am einem Freitag trafen sich die Jugendfeuerwehren Bexhövede-Donnern, Dedesdorf, Düring, Stinstedt, Stotel und Wiemsdorf in Dedesdorf zu ihrem Gemeindejugendfeuerwehrlager auf dem Rasenplatz am Feuerwehrhaus. Bei Einbruch der Dunkelheit starteten sieben Gruppen zu einer Nachtwanderung durch Dedesdorf und Eidwarden mit vielen Spielen.

Der Sonnabend stand dann im Zeichen der Spiele ohne Grenzen und der Gemeindegewinnspiele. Die vielen Regenschauer taten aber den Gruppen keinen Abbruch. So konnte am Spätnachmittag planungsgemäß die Siegerehrung von Gemeindebrandmeister Dr. Jens Berger durchgeführt werden. Bei der Jugend belegte die Jugendfeuerwehr Stinstedt den ersten Platz, gefolgt von den Jugendfeuerwehren Dedesdorf, Loxstedt, Stotel, Wiemsdorf, Bexhövede-Donnern und Düring. Bei den Ortsfeuerwehren siegte die Altersgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Holte vor den Gruppen Stotel II, Hahnenknoop, Ueterlande-Overwarfe, Dedesdorf, Schwegen, Stotel I, Wiemsdorf, Loxstedt, Fleeste, Stinstedt und Düring. GBM Dr. Jens Berger dankten den Gruppen für ihre gezeigten Leistungen und ihren Teamgeist sowie der Ortswehr Dedesdorf für die vorbildliche Organisation der Wettbewerbe. Für die Jugendfeuerwehren ging das Zeltlager weiter. Abends wurde eine heiße Disco in der Halle des Feuerwehrhauses durchgeführt. Sie wurde durch

interessante Gruppenspiele, organisiert von den Jugendsprechern der einzelnen Jugendfeuerwehren, unterbrochen. Nur zu schnell wurde es Mitternacht und damit Lagerruhe.

Am Sonntag folgte ein Gottesdienst in der voll besetzten Halle des Feuerwehrhauses Dedesdorf. Sophie Onken und Malena

SALON WILCKS

Ihr Familienfriseur

Auf dem Blöken 3
27612 Loxstedt · Tel. (0 47 44) 25 40

Ewelt lasen die „Geschichte vom Bäcker“ vor. Pastorin Manuela Wüsteney ging in ihrer Predigt auf das Mitgefühl und das Verantwortungsbewusstsein ein. Die Menschen sind Herdentiere und brauchen einander. „Das Miteinander und füreinander wird in der Jugendfeuerwehr gelebt und das ist eine feine Sache“, erklärte sie. Es folgte ein Kommers, bei dem Gemeindejugendfeuerwehrwart Michael Bobe und der Dedesdorfer Jugendfeuerwehrwart Mirko Liebegut die Preisverleihung des Jubiläumslagers vornahmen: Bei den Spielen ohne Grenzen siegte die JF Wiemsdorf vor Dedesdorf I, Dedesdorf II, Bexhövede-Donnern I, Bexhövede-Donnern II, Düring und Stinstedt. Bei der Nachtwanderung erreichte die höchste Punktzahl die Jugendfeuerwehr Bexhövede-Donnern vor Dedesdorf II, Dedesdorf I, Stinstedt, Wiemsdorf, Düring und Stotel.

Bürgermeister Detlef Wellbrock, Gemeindebrandmeister Dr. Jens Berger und Gemeindejugendfeuerwehrwart Michael Bobe gratulierten der Jugendfeuerwehr Dedesdorf zum 20-jährigen Bestehen und dankten den Organisatoren für die gelungene Durchführung der Veranstaltungen. Joost Schmidt-Eylers

Hohe Heizkosten? Feuchte Wände? Dach undicht? Schlechtes Raumklima?

Da können wir Ihnen helfen.

Wir stellen fest, wo die Ursachen sind und zeigen Ihnen, wie die Probleme gelöst werden können.

Wir kümmern uns um alles, was mit Bauwerksabdichtung zu tun hat und zeigen Ihnen anhand eines umfangreichen Angebotes, wo und wie Sie Energiekosten sparen.

Wir erstellen auch die erforderlichen Unterlagen für die zinsgünstigen KfW-Programme.



ZIMMEREI HOLZBAU – BAUGESCHÄFT

Rufen Sie an unter Telefon (0 47 40) 2 80
Meyer Holzbau



Sieger der Jugendgruppen

Haushaltsplan 2011

In den letzten Jahren haben wir gemeinsam – Gruppe CDU/ FDP/Bündnis 90 Die Grünen/ Bürgerfraktion und SPD – einen Haushaltsplan verabschiedet, der in etwa ausgeglichen war.

Sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln

Dabei sind wir mit unseren Haushaltsmitteln sparsam umgegangen, haben notwendige Investitionen nicht vernachlässigt. Dadurch haben wir keinen Investitionsstau. Dieser gemeinsam eingeschlagene Weg war richtig, hat sich in den Jahren bewährt und muss auch in 2011 fortgesetzt werden.

Fehlbetrag 827.000 Euro

Die Verwaltung hat der Politik einen Haushaltsplan vorgelegt, der im Ergebnishaushalt einen Fehlbetrag von 827.000 Euro ausweist. Daneben sind Investitionen von 2,3 Mio. Euro geplant, die unter Berücksichtigung der Tilgung von Altdarlehen zu einer Nettoneuverschuldung von rd. 650.000 Euro auf rd. 10 Mio. Euro führt.

Sparen, aber wo?

Wir waren uns einig: wir müssen sparen – nur wo? Wir sind dann den Haushaltsplan Position für Position durchgegangen und haben geprüft, wo Einsparungen möglich sind. Bei freiwilligen Leistungen: nein

Loxstedt muss attraktiv bleiben

Wir haben viele nützliche und notwendige Maßnahmen verabschiedet, die unsere Gemeinde lebens- und liebenswert machen. Ich denke an das Kinderbetreuungskonzept mit Krippe, Kindergärten und Hort, ich denke an unsere Jugendarbeit, an die Musikschule, an die Feuerwehren, an die Sport- und Heimatvereine, die hervorragende und teilweise ehrenamtliche Arbeit leisten. Auch die geplanten Investitionen, wie die Flurbereinigung in Fleeste und der Endausbau des Baugebietes Litt-

stücken, müssen wir durchführen, weil wir es einfach den Menschen schuldig sind.

Überparteiliche Beratungen

So bleiben nur Einsparungen im Ergebnishaushalt. Nach gemeinsamen Beratungen haben die Parteien im Rat deshalb Unterhaltungsmaßnahmen an der Straße Zur Siedewurth aus dem Haushaltsplan 220.000 Euro herausgenommen. Außerdem haben wir Unterhaltungsmaßnahmen an gemeindeeigenen Gebäuden in Höhe von 246.000 Euro mit der aufschiebenden Bedingung genehmigt, dass diese Maßnahmen erst durchgeführt werden dürfen, wenn sich die Einnahmesituation in gleicher Höhe verbessert.

Fazit:

Unsere Finanzmittel sind mehr als knapp. Durch den Rückgang der Gewerbesteuereinnahmen und besonders des Gemeindeanteiles an der Einkommensteuer haben wir ein Einnahmeproblem. Aber es bleibt die Hoffnung, dass sich das im Ergebnishaushalt geplante Loch von rd. 600.000 Euro noch merklich reduzieren wird: durch die vom Bürgermeister für 2011 erlassene Haushaltssperre, durch Steigerung der Gewerbesteuereinnahmen aufgrund der besseren Konjunkturlage, durch Erhöhung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer.

Bitte an Bund an Land

Deshalb meine Bitte an die Politiker von Bund und Land: Lasst die Kommunen nicht im Stich, sie müssen handlungsfähig bleiben. Noch ein Wort zur Verschuldung: 10 Mio. Euro sind noch vertretbar, denn wir liegen mit einer Pro-Kopf-Verschuldung von rd. 600 Euro unter Landesdurchschnitt bei vergleichbaren Gemeinden in Niedersachsen. Wir müssen aber die Verschuldung im Auge behalten und dürfen auf keinen Fall Kassenkredite aufbauen. h.s.



Hansjürgen Schmedes (CDU) –Vorsitzender des Finanzausschusses.

Ampelanlage für Schwaaner Straße in Loxstedt

Die Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtages, Astrid Vockert, und der Bürgermeister der Gemeinde Loxstedt, Detlef Wellbrock, sind ausgesprochen zufrieden: nach einem gemeinsamen Gespräch in Hannover, in dem beide nochmals auf die aus ihrer Sicht dringend notwendige Ampelanlage im Zuge der L 143/ Einmündungsbereich Schwaaner Straße in Loxstedt hingewiesen hatten, ist jetzt das „Okay“ von der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr gegeben worden. Nach erneuter Überprüfung hat sich die Landesbehörde den Argumenten der Vizepräsidentin und des Bürgermeisters ange-

schlossen, sodass die Ampelanlage kurzfristig in Kostenteilung vom Land Niedersachsen und der Gemeinde Loxstedt gebaut werden kann. Der Niedersächsische Verkehrsminister Jörg Bode teilte Astrid Vockert und Detlef Wellbrock mit, dass die Aufteilung der Kosten zu gleichen Teilen durch das Land und die Gemeinde einen guten Ansatz darstellt, den örtlichen Erfordernissen der Verkehrssicherheit gerecht zu werden. Jetzt brauchen nur noch die Witterungsbedingungen zu stimmen, damit die Ampelanlage an der Schwaaner Straße schnellstmöglich auch gebaut werden kann.

Widme dich der Liebe und dem Kochen mit ganzem Herzen.
Dalai Lama



Rüdiger Sachse

TISCHLERMEISTER

Fenster · Türen · Möbel · Treppen · Rolläden · Innenausbau
Verglasung · Sicherheitsbeschläge · Reparaturen

27612 Loxstedt Tel. (0 47 44) 30 75
Helmut-Neynaber-Str. 22 Fax (0 47 44) 30 94

- Elektroinstallation
- Industriemontage
- Schaltanlagenbau
- Automatisierungstechnik
- Kundendienst
- EDV-Vernetzung
- Antennenbau
- Gravierungen
- Hardware
- Telekommunikation



Inhaber Heinz-Hermann Kück

Helmut-Neynaber-Straße 23
27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 9 29 10
Telefax (0 47 44) 92 91 20

Inhaber Rolf Pankoke Fon: 0 47 44/60 76 www.ropa-nesse.de

ROPA

Bauelemente · Tischler-Service · Wirus-Fenster

Sonderangebote für Haustüren

Lindenstr.10
27612 Lox. - Nesse

Berichte aus der



Loxstedter Frauen-Union unterwegs

(dks) Die Loxstedter CDU-Frauen folgten der Einladung der Frauen-Union Nordenham nach Elsfleth.

Bei einer Führung durch das Schiffahrtsmuseum Unterweser erfuhren die Frauen viel über die Entwicklung der Stadt, die ab 1738 mit dem Bau der ersten Werft eine rasante Entwicklung nahm. Schwere Zeiten wurden durchgestanden und auftretende Probleme gelöst.

Ausnahme-Frau

Schiffsbau und Schifffahrt war harte Arbeit – fest in Männerhand. Eine Ausnahme-Frau war in der Schifffahrt die 1918 geborene Lieselotte von Rantzau als erste Reederin. 1950 wurden die gesetzlichen Einschränkungen für nautische Befähigungszeugnisse aufgehoben. Ab 1954 arbeiteten Bordfunckerinnen. Inzwischen haben sich die Frauen einen guten Ruf in der Schifffahrt erworben und bilden einen fünfteiligen Anteil im Bereich Nautik.

Maritimer Campus

Nach dem Mittagessen in der Mensa hörten die Frauen auf dem Maritimen Campus viel über Entwicklungen in der Schifffahrt, neue Studiengänge und deren Aufbau, finanzielle Partnerschaften, die immensen Kosten für die Schiffsführungssimulatoren sowie die Offshore-Technik und die dabei entstehenden qualifizierten Arbeitsplätze.

Praktische Beispiele über das Verhalten von Schiffen und die Entstehung eines Tsunamis sahen die Frauen im Manövrierbecken und sie ließen sich vom Planetarium beindrucken. Das sich im Bau befindende Safety Center wird sich der Sicherheit in der Schiffs- und Luftfahrt widmen und in diesen Bereichen ausbilden.

Die Loxstedterinnen waren beeindruckt, wie konsequent über die Jahre hinweg Elsfleth auf „Zukunft“ setzt.



Verantwortung für die 3. Welt

Im vergangenen Jahr hat der Wasserverband Wesermündesüd sein 50-jähriges Jubiläum gefeiert. Im kleinen Rahmen hat die Verbandsversammlung an seine Geschichte erinnert.

Anstatt eine aufwändige Feier zu veranstalten, wurde dem Deutschen Roten Kreuz ein Spendenscheck überreicht. Hiermit wird ein Brunnenprojekt im von Dürre geplagten Afrika unter-

stützt. Wasser vor Ort erspart besonders den Frauen stundenlange Wege zur Wasserbeschaffung. Bewässerung ermöglicht auch den Anbau von Nahrungsmitteln.

So sollte Entwicklungshilfe aussehen. Hunger wird vermieden. Satte Menschen haben Zeit zum Lernen und müssen nicht mehr fliehen. *M.N.*

LIEBTRAU Service

& SOHN

Liebtrau & Sohn
Bundesstraße 27
27612 Loxstedt-
Bexhövede

Tel. 0 47 03/92 19-0
Fax 0 47 03/92 19-22





- Neuwagen, An- und Verkauf von Gebrauchtwagen
- Leasing-Finanzierung • VVD-Versicherungen
- Kfz-Reparatur, Karosserieservice
- Abschleppdienst, 24-Std.-Service, ☎ 0 47 03/92 19 16
- Mietwagen, Glasreparatur
- Hauptuntersuchungen und AU-Service

Biogasanlagen

Nachwachsende Rohstoffe – es klingt wie eine Zauberformel.

Vom Staat wird nach dem Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EE Wärme G) der Bau und Betrieb von Biogasanlagen gefördert. Hiermit sollen neben Solar-, Wind-, Wassernutzung die herkömmlichen Energieträger zurückgedrängt werden. Man glaubt, die Umwelt wird entlastet und die Abhängigkeit vom Import würde eingeschränkt.

Leider sind die Biogasanlagen auch nicht der Königsweg.

Für den Anbau von Energiepflanzen, vorrangig Mais, werden zusätzliche Flächen benötigt. Die Pachtpreise steigen. Diese Ländereien sind der Lebensmittelproduktion entzogen, was die Preisgestaltung für die Nahrungsmittel beeinflusst. Die Flächen für die Energiepflanzen werden sehr intensiv genutzt. Mineraldünger und Gülle können langfristig auch ins Grund- und Trinkwasser eindringen. Absehbar ist eine aufwändige Aufbereitung unseres Trink-

wassers und dessen Verteuerung.

Um die Energiepflanzen den Biogasanlagen zuzuführen, werden Straßen zusätzlich belastet, zum Teil überbelastet, was zu Reparaturen führt, die über Steuern von allen Bürgern bezahlt werden müssen. Darüber hinaus sollten Nahrungsmittel zu schade zum Verbrennen sein, solange es Hungerflüchtlinge gibt.

Wenn Landwirte sich so ein zusätzliches Standbein schaffen, kann man sie allerdings nicht verurteilen. Nur so können viele Betriebe erhalten werden. Denn leider bringen die üblichen landwirtschaftlichen Produkte (z. B. Milch) nicht den Preis, den sie wert sind.

Wenn jedoch Biogasanlagen in Betrieb genommen werden, sollte die anfallende Abwärme unbedingt sinnvoll genutzt werden. Hierdurch würde die Entstehung von CO₂ verringert, weil weniger geheizt werden müsste. *M.N.*



MAHRENHOLZ

... mehr als Fenster und Türen

Am Bredenmoor 1-3 · 27578 Bremerhaven
Telefon (04 71) 8 80 05 · Fax 8 80 04

Jeden Sonntag Schautag von 10 bis 14 Uhr

Senioren Union CDU

Senioren-Union Loxstedt besucht Landtag in Hannover

Auf dem letzten Sommerfest der Senioren Union Loxstedt im „Haus am See“ in Stotel hatte die CDU-Landtagsabgeordnete und Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtages, Astrid Vockert, den Mitgliedern versprochen, sie nach Hannover zum Landtag einzuladen.

Der Vorsitzende der Senioren Union, Hans Meinke, traf im Dezember nun mit ca. 30 Mitgliedern zur letzten Plenarsitzungswoche des Landtages in 2010 in Hannover ein.

Nach einer kurzen Einführung und dem Landtagsfilm erlebten die Mitglieder der Senioren Union Loxstedt in der Plenarsitzung eine „Fragestunde“ zum Thema „Justiz“, bei der vornehmlich die Oppositionsabgeordneten Fragen an die Landesregierung stellen, die von der Landesregierung sofort mündlich beantwortet werden müssen.

Hans Meinke: „Im Vergleich zu den ‚normalen‘ Debattenbeiträ-

gen fanden wir diese Form der Befragung enorm spannend. Man erlebt viel mehr Abgeordnete in Aktion. Außerdem konnten wir auch die exzellente Arbeit von Astrid Vockert, die als Vizepräsidentin die Sitzung leitete, in der Praxis erleben. Einfach souverän und kompetent, so die einhellige Meinung aller.“

Bei der nachfolgenden Diskussion mit Astrid Vockert ließ es sich der Ministerpräsident David McAllister nicht nehmen, den Mitgliedern der Senioren-Union persönlich seine Grüße und guten Wünsche für das neue Jahr zu überbringen.

Nach dem Besuch des Weihnachtsmarktes ging es dann mit dem Bus zurück nach Loxstedt – angesichts der Witterungsverhältnisse eine aufregende Rückfahrt, wie insgesamt der Tag für alle aufregend gewesen war.

Hans Meinke, Vorsitzender der Senioren-Union Loxstedt



Jahreshauptversammlung ohne Wahlen

Die Versammlung startete mit dem bewährten, wie immer köstlichen, viel gelobten Martinigansessen. Nachfolgend hielt der erste Vorsitzende der Senioren-Union Loxstedt, Hans Meinke, die obligatorische Begrüßungsansprache, in der er die Mandatsträger und auch die Bremerhavener Mitglieder mit ihrem Vorsitzenden, Stadtrat für Sport und Freizeit Wilhelm Behrens, herzlich willkommen hieß, auch im Namen der verhinderten Enak Ferlemann und Astrid Vockert. Anschließend wurde das Programm für das Jahr 2011 mithilfe eines schön ge-

stalteten Flyers vorgestellt, daran folgt ein Rückblick auf das Jahr 2010 durch Monika Bührig-Neupert. Als besonderes Schmankerl steht eine Reise nach Marienbad mit Kuranwendungen auf dem Programm. Auch die gute Zusammenarbeit mit der Bremerhavener Senioren-Union soll weiterbestehen und gefördert werden, durch gegenseitige Besuche. Als Ehren-gast konnten wir den Ehrenlandrat Martin Döscher begrüßen, der auf Plattdeutsch einen Vortrag hielt. Zum Ausklang des schönen Tages gab es Kaffee und leckeren Kuchen.



Termine der Senioren-Union 2011

12.01. / 18.30 Uhr	Vortrag „Weißer Ring“ Birkenhof Loxstedt
29.01. / 20.11 Uhr	Karneval im „Haus Am Blink“, Bremerhaven
09.02.	Besichtigung „Kloster Neuenwalde“ mit anssl. Kaffeetrinken in Bad Bederkesa
09.03 / 09.00 Uhr	„Bingo mit Frühstück“, „Haus am See“ in Stotel
05.04. / 07.00 Uhr	Tagesfahrt nach Groningen/Holland mit Grachtenfahrt, Appingedam, Wochenmarkt
11.05. / 09.30 Uhr	Tagesfahrt nach Hoopde – „Fisch satt“, weiter zum Miniatur-Wunderland
22.06. / 07.00 Uhr	Tagesfahrt nach Büsum
13.07. / 10.00 Uhr	Tagesfahrt zum Teufelsmoor, Worpswede, Boot nach Vegesack
03.08. / 15.00 Uhr	Sommerfest im „Haus am See“, Stotel, Auftritt der Piraten
11.-24.09	14 Tage Marienbad mit Kuranwendungen
19.10. / 09.00 Uhr	„Bingo mit Frühstück“, „Haus am See“ in Stotel
11.11. / 11.00 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Wahlen und Martinigansessen bei Hersemeier in Hohewurth
xx.12	Besichtigung Radio Bremen mit Besuch des Weihnachtsmarktes

jeden 3. Montag im Monat Frühstück im Weser Yacht Club Bremerhaven der Senioren-Union Bremerhaven

Ihr
Spezialist
für
Gruppenreisen ...

Primo Reisen
... stilvoll und bequem!

Kanalstraße 7
27616 Bokel-Kransmoor
Fon (0 47 48) 94 90 0
Fax (0 47 48) 94 90 20

www.Primo-Busreisen.de · E-Mail: Info@Primo-Busreisen.de

Loxstedter Unternehmen stellen sich vor:

Brillengalerie Michael Thun

Optik & Akustik

Loxstedt, Bahnhofstraße 11, Tel. (0 47 44) 30 33

„Haben Sie schon gehört?“ Mit Beginn des Jahres 2011 hat die Brillengalerie in Loxstedt, Inhaber Michael Thun, das bisherige Angebot um eine leistungsstarke Hörgeräte-Akustik-Abteilung erweitert. Unter der Leitung einer Hörgeräte-Akustikmeisterin wird nun qualifizierte Hilfe bei nachlassender oder beeinträchtigter Hörfähigkeit geleistet.

Brillen mit Gleitsicht- oder Einstärkengläsern, eine fachliche und kompetente Sehkärkermittlung sowie eine vielseitige Produkt-Auswahl und ein freundlicher Umgang mit den Kunden sind die Vorzüge der Brillengalerie in Loxstedt. Man merkt, dass sich alle Mitarbeiter von Beginn an einem hohen Qualitätsniveau verpflichtet fühlen. Wie im Bereich Optik stehen nun auch in der Hörgeräte-akustik innovative Lösungen zur Verfügung. Ist die Ursache eine Hörminderung, eine Hörschwäche oder gar ein hoher Grad an Schwerhörigkeit? Die Lösung des Problems ist in der richtigen Auswahl des Systems zu finden: in einem offenen Hörsystem mit hohem Tragekomfort und unkomplizierter schneller Anpassung; in einem Hinterdem-Ohr-System (HdO), das für

alle Grade einer Hörschwäche eingesetzt werden kann; in einem Im-Ohr-System (IO), geeignet für mittlere Hörminderungen, völlig unsichtbar im Gehörgang platziert.

Es wird wieder möglich sein, einen Konzertbesuch zu genießen, die schönen Geräusche in der Natur wahrzunehmen und sich an Gesprächen ohne Hemmungen zu beteiligen.

Die Angebote in der „Optik & Akustik“-Brillengalerie stellen sowohl dem Hörgerätekunden, wie auch denjenigen, der eine Sehhilfe benötigt, einen qualifizierten Service zur Verfügung. Um dieses alles zu gewährleisten, wurde auch das Personal aufgestockt. Neben dem Inhaber Michael Thun, Augenoptiker-Meister, seiner Ehefrau Ilka Thun, Med. Fachangestellte HNO, und der Augenoptikerin Petra Büttner wird das Team ergänzt durch Petra Denecke; Augenoptiker- und Hörgeräte-Akustik-Meisterin und Kerstin Fischer, zuständig für Administration. Ab 1. 2. 2011 kommt noch die Augenoptikerin Stephanie Willich hinzu.

Wir wünschen nach dem erfolgreichen Umbau weiterhin viel geschäftlichen Erfolg.



Petra Büttner, Ilka Thun, Michael Thun, Petra Denecke und Kerstin Fischer (von links).



Baubetriebshoffleiter Onken mit Mitarbeitern vor dem neuen Silo.

Winter ade ...

... wünscht sich wohl der Leiter des Bauhofes Onken von der Gemeinde Loxstedt.

Kaum Zeit für andere Arbeiten lässt ein strenger Winter den Mitarbeitern des Bauhofes. Zehn Kräfte beschäftigen sich damit, zugeschnittene und eisglatte Stellen passierbar zu machen. Der Winterdienst wird u. a. durchgeführt auf Schulbusstrecken der Gemeindestraßen, vor gemeindeeigenen Gebäuden und Bushaltestellen.

152 Streustellen

Acht Mitarbeiter zählen zum sogenannten „Handtrupp“, die zurzeit 152 Streustellen abarbeiten müssen. Los geht es bei Bedarf werktags um 3 Uhr, samstags um 5 Uhr und sonntags müssen die Männer um 6 Uhr den Dienst antreten. Ein Unimog mit Schneeschild und Anhängerstreuer, ein Radlader mit

Schneeschild und Anbaustreuer sowie drei Pritschenfahrzeuge stehen den Mitarbeitern bei ihren Einsätzen zur Verfügung.

Neues Silo

Der letzte Winter hat die Gemeinde veranlasst, ein neues Silo zur Lagerung von Streusalz anzuschaffen. So können jetzt 74 t Salz gelagert werden. Für eine Tour des Unimogs werden 3,5-4 t Streusalz benötigt.

Jede Menge Überstunden

Durch den strengen Winter fallen im Bauhof jede Menge Überstunden an. Ein pünktlicher Feierabend ist dann undenkbar, denn die Gemeinde hat wie jeder Bürger die Pflicht, ihrer Streu- und Räumpflicht nachzukommen.

Ein dickes Dankeschön an dieser Stelle an die Mitarbeiter des Bauhofes für ihren Einsatz.

Im Sommer zu warm? Im Winter zu kalt?
Wohlfühl-Temperaturen von uns!



LOKU
LOXSTEDTER KÜHLTECHNIK GMBH
Rudolf-Diesel-Straße 13
27612 Loxstedt
Telefon 0 47 44/92 92-0
www.lokue.de

SAMSUNG
KLIMATECHNIK

WATERKOTTE
WÄRMEPUMPEN

OPTIK & AKUSTIK
BRILLEGALERIE
Michael Thun
LOXSTEDT

Loxstedter Unternehmen stellen sich vor:

Andre Harder – Haustechnik

Bexhövede, Steinkamp 3, Tel. (0 47 03) 92 08 96

Seit dem 1. November 2009 bietet die Firma Andre Hader – Haustechnik – in Bexhövede ihre Dienste an.

Als eingetragener Meisterbetrieb mit Zulassung zur Ausführung von Heizung-, Sanitär-, Solar-, Gas- und Lüftungsarbeiten ist sie in diesem Bereich tätig und steht für alle Fragen im Bereich Haustechnik zur Verfügung.

Die Firma besteht aus dem mitarbeitenden Inhaber, Andre Harder, seiner Ehefrau, die die anfallende Büroarbeiten erledigt, und einem Gesellen. Als kompeten-

ter Ansprechpartner steht Andre Harder für alle Fragen zur Verfügung, natürlich auch im Bereich von Service- und Wartungsdienst.

Sein Motto: „Kompetente Beratung – zuverlässige Qualität vom Fachmann“

Als besonderer Service wird auch die Abfuhr von Baumischabfällen (ohne Asbest), Hauskeramik, Bodenaushub und Ähnlichem mit kleinen 1,3-m³-Absetzbehältern angeboten.

Wir wünschen weiterhin viel geschäftlichen Erfolg.



Andre Harder und Ehefrau vor dem Einsatzfahrzeug.

Meisterbetrieb

ANDRE HARDER
Haustechnik

Heizung - Sanitär - Solar - Wartung

Steinkamp 3 · 27612 Bexhövede

Tel. 04703 / 92 08 96 · Fax 04703 / 41 70 96

info@harder-haustechnik.de

www.Harder-Haustechnik.de

Die Stoteler Plattenspeeler spielen im Kulturzentrum

Sie haben lange auf eine eigene feste Bühne gewartet. In diesem Jahr ist es nun so weit. Die Theatergruppe des Heimat- und Bürgervereins spielt ihr neues Stück „Een Kur för twee“ ausschließlich im neuen Saal des Kulturzentrums.

Lassen Sie sich dieses tolle plattdeutsche Stück nicht entgehen und genießen Sie die an-

genehme Atmosphäre im neuen Saal.

Premiere:

Freitag, 4. März, 20 Uhr

Weitere Termine: 11. und 12. März, 20 Uhr; 13. März, 16 Uhr; 18. und 19. März, 20 Uhr; 20. März, 16 Uhr.

Kartenvorverkauf bei der Buchhandlung Eidam, Stotel TG



Orchideen
Apotheke

Dr. Heinz Rankenburg

Wir sorgen für Ihre Gesundheit!

Bahnhofstraße 32 · 27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 23 64 · Fax (0 47 44) 30 89

E-Mail: orchideenapotheke@t-online.de
Homepage: www.orchideenapotheke.de



Astrid Vockert, Tanja Grünefeld, Martin Phieler und Inge Meinke bei der Kandidatenversammlung.

Nicht vergessen: Kommunalwahl am 11. Sept. 2011

Am 10. Januar trafen sich der Vorstand des CDU-Gemeindeverbandes Loxstedt sowie die CDU-Fraktion mit den bisher feststehenden Kandidaten für die Kommunalwahl. An der Versammlung nahm die Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtages, Astrid Vockert, in ihrer Eigenschaft als stellv. CDU-Kreisvorsitzende teil.

Für eine Kandidatur haben sich bereiterklärt (in alphabetischer Reihenfolge): Uwe Anders (Lox), Lars Behrje (Büttel), Günther

Braun (Bex), Wilfried Geils (Stinst.), Tanja Grünefeld (Stotel), Dieter Hunold (Lox), Gerd Keithan (Neuenl.), Martin Piehler (Bex), Heino Rabe (Schwegen), Hansjürgen Schmedes (Donnern), Thomas Thier (Hetth.), Detlef Tienken (Bex), Dr. Detlef Werth (Lox), Hans-Jörg Pott (Lox) und Janine und Heiner de Vries (Stotel).

Wir bedanken uns für die Bereitschaft, ein Ehrenamt zu übernehmen und wünschen eine erfolgreiche Wahl.

Rätsel

Hallo zusammen, zu Weihnachten schrieb ich einen Brief an Julius Cäsar und dieses antwortete er mir:

13 RVA SEBURF ARHRF WNUE

Doch ich habe keine Ahnung, was das bedeuten soll und wie man darauf kommt. Vielleicht haben ja die Bewohner der Gemeinde Loxstedt eine Ahnung. Schreiben Sie mir die Lösung und wie Sie darauf gekommen sind.

Lösungen bitte mit Telefonnummer bis zum 30. März 2011 an Heiner de Vries, Briggstraße 23, 27612 Loxstedt

1. Preis: 1 Essensgutschein im Wert von 30,- Euro

Lösung „Kiek mol rin“ Nr. 100:
Kugelschreibermine

Gewonnen hat Svenja Hansen aus Bexhövede.

Herzlichen Glückwunsch!

